

# Info Distrikt 1980

Governorbrief September 2014

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten  
 Liebe Mitrotarierinnen und Mitrotarier  
 Liebe Rotaracterinnen und Rotaracter

Diesen Monat können die Clubs darüber abstimmen, wie wir die drei CoL-Vorlagen vertreten sollen. Ich habe entsprechende Diskussionsforen auf Rotary.org eröffnet. Man kann nicht eben von einem Ansturm sprechen, aber immerhin sind bis jetzt einige Beiträge mit wertvollen Gedanken zu verzeichnen.

### Ausgewogene Mitgliedschaft – stete Verjüngung

Einigkeit besteht bei den beiden Beiträgen, dass Qualität vor Quantität kommen muss. Die Clubs sollen darauf achten, dass sie eine ausgewogene und nachhaltige Altersstruktur erreichen und auch Kandidaten zwischen 20 und 40 Jahren fördern. Voraussetzung dazu ist, dass „Verjüngung“ im Kopf beginnt und in Vorstand wie auch in der Aufnahmekommission die verschiedenen Altersklassen vertreten sind. Dadurch wird erreicht, dass Neumitglieder in den Club passen und nicht plötzlich Generationen im Club fehlen.

### Berücksichtigung kultureller Besonderheiten bei der Strategieumsetzung

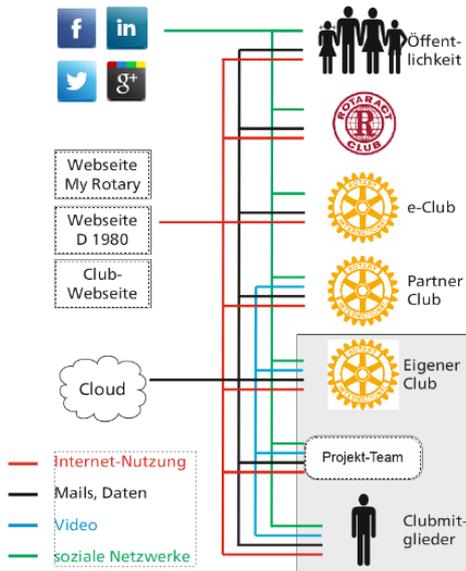
Dieser Antrag stösst auf grosse Zustimmung, reine Top-Down Verordnungen werden in einer Organisation als nicht praktikabel beurteilt.

### Verschmelzung traditionelle Clubs und e-Clubs, resp. traditionelle Meetings streamen

Die Meinungen in der Internetdiskussion wie auch die Echos anlässlich der Clubbesuche lauten dahingehend, als dass wir uns vor den neuen Technologien nicht verschliessen können. Allerdings werden auch Leitplanken für diese Öffnung gefordert. So sollen die Clubs selbst entscheiden, ob und inwieweit sie diese Kommunikationsformen anwenden wollen. Reine e-Clubs mit „billigen“ Präsenzen werden abgelehnt, dagegen eine Kombination von e-Präsenzen für Projektarbeit oder bei einem Teil der Zusammenkünfte als valable Alternative zu den traditionellen Zusammenkünften beurteilt.

Ganz grundsätzlich stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage:

### Wie halten wir es eigentlich mit den neuen Kommunikationsmitteln?



„Service above self“ in freundschaftlicher Verbundenheit setzt Vernetzung und Kommunikation voraus. Die Art wie Rotary gelebt wurde und wird, steht in einer engen Wechselbeziehung zu den jeweils verfügbaren Kommunikationsmitteln. In den 20-er Jahren war beispielsweise die Wahrnehmung der Präsenzpflicht durch Gründungsmitglieder des RC Aarau nicht immer einfach, weil sie im Winter mit den damaligen Autos 50 km über verschneite Strassen zurücklegen mussten. Telefone standen erst nach und nach zur Verfügung. In den 50-er Jahren hielten Sprit-Umdrucker Einzug, Präsentationen auf Packpapier wurden durch Dia-Vorträge abgelöst. In den nächsten 20 Jahren folgten dann Hellraumprojektor und Telefax, beides ist bereits wieder verschwunden und hat ab den 90-er Jahren Beamer und E-Mail Platz gemacht. In den letzten Jahren ist die Vielfalt der Kommunikationsmittel explodiert, Gewinnung, Speicherung, Vernetzung und Verfügbarkeit von Informationen haben sich innert kürzester Zeit völlig verändert. Während Rotary bei 1.2 Mio Mitgliedern stagniert, hat Facebook 1.2 Mia Mitglieder gewonnen. Klar, verstehen

Rotarierinnen und Rotarier etwas anderes unter dem Begriff „Freundschaft“ als Facebook. Trotzdem wirft die Entwicklung eine Reihe von Fragen auf, welche wir noch nicht klar beantworten können. Wir werden uns am 17. Januar 2015 beim Seminar Information und PR darüber unterhalten. Ich lade alle Interessierten ein, den Termin in der Agenda vorzumerken.

Freundschaftliche Grüsse  
 Euer Governor

Urs Klemm

## Rückblick

### Rotary forever Young – Rotary Jugendanlässe

Verschiedene Clubs haben ganz im Sinne Distrikts-Projekts zusammen mit Jugendlichen einen Anlass organisiert, die Spannweite ist beeindruckend: Pfadfinder empfangen den **RC Baden** zu einem Grillabend in ihrem Heim. Dem Bulletin nach zu schliessen war die Grillade ein Erfolg wobei es anscheinend nicht immer leicht gefallen ist, den eigenen Spieß wieder zu identifizieren. Die Schoggi-Bananen haben eine gemischte Beurteilung ausgelöst, aber sicher bleibende Erinnerungen hinterlassen. Der Ertrag des Abends kommt dem Distriktsprojekt zu gute.



Die Rotarier des **RC Reusstal** trafen zum wiederholten Mal Kinder mit individuell schwierigem Hintergrund aus dem Kinderheim Sankt Benedikt Hermetschwil. Nach deren Einladung zu Apéro und Mittagessen kletterten 35 Kinder und 15 Begleitpersonen in den Bäumen des Waldseilgarten Rütihof. Später traf man sich zur kalten Platte mit Pommes-frites. Die Jugendlichen bedankten sich sehr und alle freuen sich auf den Anlass im nächsten Jahr.



Über 90 Kinder der heilpädagogischen Schule Zofingen genossen ein Grill-Mittagessen welcher der **RC Zofingen** im Waldhaus Bottenwil organisierte. Anschliessend die grosse Überraschung mit dem Komikerduo Kliby und Caroline, welches für viel Heiterkeit sorgte. Der Anlass wurde durch grosszügige Spenden ermöglicht.



Berichte über weitere Jugendanlässe sind willkommen!

## Aktuell

### Gründung des e-Clubs Zentralschweiz auf gutem Weg

Die Mitglieder des **RC Zug-Zugersee** haben sich grossmehrheitlich (über 80%) dafür ausgesprochen, die Patenschaft eines neu zu gründenden „e-Clubs Zentralschweiz“ (Arbeitstitel) wahrzunehmen. Damit ist eine erste Hürde geschafft. Alle Beteiligten sind bewusst, dass für die weiteren Schritte nicht die Technologie, sondern der rotarische Gedanke im Vordergrund steht. Der e-Club soll sich zu einem „normaler“ Rotaryclub mit verlängertem Kommunikationsarm entwickeln.

### Rotaract im Distrikt: Höhe- und ein Tiefpunkt

Die **RC Wettingen, Wettingen-Heitersberg, Baden und Baden-Rohrdorferberg** haben einen erfolgreichen Informationsabend für die Gründung eines neuen Rotaract Clubs durchgeführt. Geplant ist ein Initial-Folgeanlass am 7. Oktober 19'00h in der Brauerei Müllerbräu in Baden. Aufgelöst hat sich bedauerlicherweise der Rotaractclub Freiamt. Die Patenclubs **RC Freiamt** und **Reusstal** werden nach einer eingehenden Lageanalyse über das weitere Vorgehen entscheiden.

### Distriktsprojekt Rotary Jugendlagerplatz: Die Webseite ist in Betrieb

Als einen Beitrag zum Distriktsprojekt hat Rotaract die Webseite [www.rotary-lagerplatzd1980.ch](http://www.rotary-lagerplatzd1980.ch) programmiert. Ein Besuch lohnt sich, herzlichen Dank an das Team!

### Entwicklung Mitgliederbestand Distrikt 1980 im August

Neueintritte 5, (Alter: 26, 40, 41, 50, 52), Verstorben 1, Mitgliederbestand neu 3945, Beginn Clubjahr 3930.

## Agenda

10.–12. 10. 2014	<a href="#">RYLA–Seminar</a> in Luzern: Thema „Führen und geführt werden“ für Jugendliche. (ausgebucht)
18. 10. 2014	<a href="#">Polio-Tag an der Uni Basel</a> : Veranstaltung mit namhaften Expertinnen und Experten
18. 10. und 15. 11. 2014	<a href="#">Neurotarierseminar in Lenzburg</a> : Vermittelt werden allgemeine Informationen über Rotary, die Foundation, sowie Rechte und Pflichten von Rotariern. Partnerinnen und Partner sind willkommen.
11. 10. 2014	<a href="#">Fachseminar</a> „Erfolgsfaktoren in internationalen Projekten“ in Luzern, organisiert durch die Rotarian Action Group for Population & Development Schweiz-Liechtenstein
7.–9. 11. 2014	<a href="#">Institute Berlin</a> : Die Zusammenkunft ist den aktuellen Themen von Rotary gewidmet, bietet ein super-Begleitprogramm Teilnahmemöglichkeit am Jubiläum „25 Jahre Mauerfall“.
22. 11. 2014	<a href="#">Foundationseminar Luzern</a> : Foundation-Verantwortlichen und interessierten Kreisen wird eine Übersicht über die Foundation, Peace Fellows und unsere Projekte geboten. Besuch des PETS und des Seminars sind Voraussetzung für die Zertifizierung der Clubs.
17.01.2015	Informations- und PR-Seminar in Lenzburg. Themen: Kommunikation, Branding, Medien
24. 4. 2015	PETS Luzern, obligatorisch für alle Präsidentinnen und Präsidenten für das Clubjahr 15/16

### DG-Governor

Urs Klemm  
Gotthelfstrasse 14  
5000 Aarau  
[info@ursklemm.ch](mailto:info@ursklemm.ch)  
Tel 062 822 74 21  
Mobil 079 784 17 25

### DG-Sekretariat

Karin Büchli  
Netzwerk Müllerhaus  
Bleichenrain 7  
5600 Lenzburg  
[dgsekretariat@netzwerk-muellerhaus.ch](mailto:dgsekretariat@netzwerk-muellerhaus.ch)  
Tel 062 888 01 17  
Mobil 079 330 22 41

### Assistant Governors

Karin Büchli  
Johann-Rudolf Gunzenhauser  
Christophe Leuenberger  
Urs Felix Meyer  
Marco Petruzzi  
Guido Rösch

### Rotary International

Europe/Africa-Office  
Witikonstrasse 15  
8032 Zürich  
041 387 71 11  
[eao@rotary.org](mailto:eao@rotary.org)

### Web

[www.rotary1980.ch](http://www.rotary1980.ch)  
[www.rotary.ch](http://www.rotary.ch)  
[www.rotary.org](http://www.rotary.org)